

Lapidarium

Mariel Poppe

07.08.- 25.09.2013



Mariel Poppe präsentiert architektonische Körper aus Modell-Ziegelsteinen, die wie Kristalle langsam und gleichmäßig von der Mitte her in alle Richtungen wachsen. Durch die Staffelung der Backsteine entstehen rhythmische Treppen-Strukturen und symmetrische Ordnungen in räumlicher Ausdehnung. Wie Schuppen ordnen sich die modularen Elemente zu einer gewachsenen Architektur.

Mariel Poppe beschäftigt sich mit ornamentalen Ordnungen und Unordnungen im Raum. Dafür baut sie symmetrische Strukturen auf und fügt anschließend Störungen ein. Die Gesteinskörper liegen auf kreisrunden leeren Flächen. Sie sind aus ihrer Achse heraus in die Schiefelage gekippt.

24 Stunden täglich

Designtransfer
Einsteinufer 43-53
10587 Berlin-Charlottenburg

Verkehrsanbindung:
U2 Ernst-Reuter-Platz
S-Bahn Tiergarten
Bus 245 Marchbrücke

Kontakt:
www.marielpoppe.de
www.designtransfer.udk-berlin.de

